

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100



Der ritter tet auff sein seyten mit ein spere. vnd zehand gieng auß wasser vñ blut. Vñ d es sah d gab gezeugknus. vñ sein gezeugknus ist war. vnd er weysst dz er redt ware ding. Das auch ir gelaubt. Das dise ding sind gethan. Das dye geschrift würd erfüllt. Ein bayn wert ir mit zerbrechen auß im. vñ aber spricht ein ander geschrift Sie werden sehen in wen sie haben gestochen. Vnd nach disen dingen ioseph von arymathia bat pylatum. Darumb dz er was der iunger ihesu. doch ein heymlicher. von vorcht wegen d iuden. Das er neme den leyb ihesu. vnd pylatus gestatt i. er kaz vñ nam d leyb ihesu. Es kaz auch nicodemus d da bei nacht was kumen zu ihesu zum ersten tragend die mischung des mirre. vñ aloe als bei hundert pfund. Sie namen d leyb ihesu. vñ bunden in mit leynin tuchern. vnd mit aromaten. als es ist gewonheit zegraben die iuden. vñ an der stat da ihesus was gekreuzigt. was ein gart. vñ in d garten ein neues grab. in d noch keiner wz gelegt. Darcin legten sy ihesum von des karfreytags wegen der iude. wan das grab was nahend.

### Das. XX. Capitel. vñ e

maria magdalena frū zum grab ihesu kam. vnd ihesum sahe. vñ maynet es wer ein gertner. Vñ wie der herz seinen iungern erschyn. vñ ine dye hēd vñ dy seyten zayget in abwesen thome. Vñ darnach vber acht tag ine aber erschyn in gegen würtigkeit thome.

### Der an eynē tag der

**A**wochē frū. da kam maria magdalena zu dē grab noch da es was vñster. vñ sie sah den stein abgenumē vom grab. Darum lieff sie vñ kam zu symon petrum vñ zu dē andn iungern. den ihesus liebhet. vñ sprach zu in. Sy haben genumen den herzen von dē grab. vñ wir wissen mit wa sie in haben gelegt. Da gieng petrus auß vñ der ander iunger. vñ kamen zu dez grab. wan die zwen lieffen mit einand. vnd der and iunger lieff behender dan petrus. vnd kam zum ersten zu dez grab. Vñ da er sich genaygt. er sah die tuch gelegt allein. iedoch er gieng mit hinein. Darum symon petrus kam nachuolged im. vñ gieng ein in das grab. Vñ er sah dy tuch gelegt. vnd das schwaybtuch das da was auff sein haubt mit geleget bei den leynen tuchern aber besunder zusammen gewicklet in ein stat. vñ da gieng auch ein der iunger. der zum erste was kumen zu dē grab. vñ er sah vñ gelaubt es. aber

sie wisten dennoch mit die geschrift. Das er muhte wider ersteen von den todten. Darumb dye iunger giengen aber hin zu in selber. Aber maria stund aufwendig zu dē grab vñ wait. Vñ da sie waynt sie naygt sich. vñ sah in das grab. vnd sie sah zwen engel sitzen in weysen kleyden den eine zu dē haubt. vnd den andern zu dē fūssen. da der leib ihesu was geleget. Sye sprachē zu ir. Weib. wz waynestu. wē suchstu. Sy sprach zu in. wan sie haben genumen mein herzen. vnd ich wayst mit wa sie in haben hyn gelegt. Da sy ditz het gesagt. sie vñkert sich vnd sah ihesum steen. vñ sie weisst nicht das er was ihesus. Ihesus sprach zu ir. Weib. wz waynestu. wen suchst du. vñ sie wemnt er wer ein gertner. vñ sprach zu im. Herz ob du in hast auffgehoben. sag mir. wa du in habest gelegt. vñ so will ich in auffheben. Ihesus sprach zu ir. Maria. Sye vñkert sich vñ sprach zu im. Rabboni. dz ist als vil als mayster. Ihesus sprach zu ir. Vñ lit wollest mich rüren. wan ich bin noch mit auffgefaren zu meinem vater. Aber gee zu meinen brüdn. vñ sprich zu in. Ich far auff zu meinem vater vñ zu ewern vater. zu mei got vñ zu ewern got. Maria magdalena kam vnd verkündet dē iungern. wan ich hab gesehen den herzen. vñ er hatt mir gesaget dise ding. Darumb da es was spat an dez tag. der do einer was der wochen. vñ die thür warē beschlossen. da die iungern warn gesamelt vmb die vorcht der iuden. Ihesus kam vnd stund in mitt der iungern. vnd sprach zu in. Frid sey mit euch. vñ do er ditz het gesagt. er zayget i dy hēd vnd die seyten. Darum die iunger warn erfrewet. da sy sahen den herzen. Darub ihesus sprach aber zu in. Der frid sei mit euch. Als mich d vater hat gesendet. vnd ich sende euch. Da er ditz het gesagt. er pließ in ein. vnd sprach zu in. Empfah den heyligen geyst. Den ir die sünde vergebet den werden sie vergeben. vñ den ir sye behalt den sein sie behabt. Aber thomas eynert auß den zwelffen d da ist genant ein zweyfelert was nicht bei in da ihesus kam. Darumb dy andern iungern sprachen zu in. Wir haben gesehen den herzen. Er sprach zu in. Vñ tur ich sehe i seinen henden den stich der nagel. vnd leg mein hand in seine seyten. vnd leg mein finger an dy stat der stich der negel. so will ich mit gelauben. Vnd nach acht tagen die iungern waren aber inwendig vnd thomas mit in. Ihesus kaz in beschlossenen türen. vnd stund in mitt. vñ sprach zu i